

<b>Firma</b>	<b>Tirol Kliniken GmbH</b>
<b>Sitz</b>	Innsbruck
<b>Webadresse</b>	<a href="http://www.tirol-kliniken.at">www.tirol-kliniken.at</a>
<b>Firmenbuchnummer</b>	FN 55332x
<b>Unternehmensgegenstand und Zweck</b>	<p>Sicherstellung einer zeitgemäßen, bedarfsgerechten medizinischen Versorgung insbesondere der Bevölkerung Tirols durch die Führung der Tiroler Landeskrankenanstalten unter Bedachtnahme der diesbezüglichen Vorgaben des Landes und des gesetzlichen Versorgungsauftrages; Bei der Führung des a.ö. Landeskrankenhauses Innsbruck hat die Gesellschaft zudem auf die Erfordernisse der medizinischen Lehre und Forschung des am Landeskrankenhaus Innsbruck eingerichteten klinischen Bereichs der Medizinischen Universität Innsbruck sowie auf Bereitstellung und Bereithaltung der für deren Forschung benötigten Einrichtungen und Anlagen Bedacht zu nehmen.</p> <p>Zur Erfüllung des Unternehmenszweckes ist die Gründung von Tochtergesellschaften sowie die Beteiligung an anderen Unternehmen möglich.</p>
<b>Politische/r ReferentIn</b>	LRin Leja
<b>Standorte</b>	<p>Landeskrankenhaus Innsbruck/Universitätskliniken  Landeskrankenhaus Hall  Landeskrankenhaus Hochzirl-Natters  Ausbildungszentrum West für Gesundheitsberufe  Landes-Pflegeklinik Tirol in Hall</p>
<b>Tätigkeiten</b>	Betrieb der Tiroler Landeskrankenhäuser, der Landes-Pflegeklinik Tirol in Hall und des Ausbildungszentrums West für Gesundheitsberufe
<b>Strategische Überlegungen</b>	<p>Mit der Tirol Kliniken GmbH hält das Land Tirol eine Gesellschaft vor, die für die spezialisierte Gesundheitsversorgung der Tiroler Bevölkerung verantwortlich ist und im Tiroler Zentralraum die erweiterte medizinische Standardversorgung sicherstellt. In Zusammenarbeit mit der Medizinischen Universität kann damit die hohe Qualität der medizinischen Versorgung Westösterreichs gewährleistet werden. Das Unternehmen stellt ein über die Grenzen Österreichs hinaus bekanntes Kompetenzzentrum im Gesundheitsbereich dar. Gleichzeitig wird mit dem Ausbildungszentrum West eine Ausbildungseinrichtung betrieben, die Personal nach neuesten Erkenntnissen und wissenschaftlichen Ergebnissen aus-, fort- und weiterbildet.</p>
<b>Besondere Ereignisse</b>	<p>Die COVID-19-Pandemie und die beschlossenen Lockdowns im Frühjahr bzw. im 4. Quartal hatten massive Auswirkungen auf den Betrieb der Krankenanstalten. Aufgrund der Zunahme von aufnahmebedürftigen COVID-19 positiv getesteter PatientInnen wurden Stationen zusammengelegt um entsprechende Isolationsbereiche für eine adäquate Versorgung sicherstellen zu können.</p> <p>Die Beschaffung, insbesondere von Schutzausrüstung und deren bedarfsgerechte Verteilung nahm eine zentrale Rolle im Klinikalltag ein. Für kritische Artikel wurde ein Notfall-Lager eingerichtet, das eine laufende Bevorratung mit einer Versorgungsreichweite von 3-5 Monaten ermöglicht. Zusätzlich wurde eine SARS-CoV-2-Screening-Ambulanz in Betrieb genommen.</p> <p>Im LKH Innsbruck wurde das Speisenversorgungssystem erneuert, da das bisherige Versorgungssystem mit Induktionstechnik am Ende seiner technischen Lebensdauer angelangt war. Mit den Bauarbeiten zur Generalsanierung des Vinzenzgebäudes wurde im August 2020 begonnen. Für die Instrumentenaufbereitung wurden am Standort Zirl die bestehenden Reinigungs- und Desinfektionsgeräte ausgetauscht.</p> <p>Im LKH Hall wurde das neue Chirurgie-Gebäude im Dezember 2020 in Betrieb genommen und die Sanierung technischer Einrichtungen der Tiefgarage im 4. Quartal 2020 abgeschlossen.</p>

<b>Ausblick</b>	<p>Der Bedarf an Krankenhausleistungen wird im Wesentlichen durch die demografische Entwicklung und den dynamischen Fortschritt in Medizin, Pflege und Technik bestimmt. Der Entwicklungszyklus innovativer Methoden wird sich weiter verkürzen, gleichzeitig sind die neuen Behandlungsmethoden signifikant teurer als die bisherigen Behandlungsschemata. Zudem wird sich das Indikationsspektrum für Arzneimittel weiterhin stark erweitern. Es ist daher vorwiegend im LKH Innsbruck auch für die nächsten Jahre insbesondere im Bereich der Zytostatika und Implantate mit entsprechenden Ausgabensteigerungen zu rechnen. Dabei wird eine „personalisierte Medizin“ auch höhere Ausgaben für Labordiagnostik und medizinische Fremdleistungen bedingen.</p> <p>Die andauernde COVID-19 Krise und die damit verbundenen Belastungen werden weiterhin das Krankenhausgeschehen prägen.</p>		
<b>Finanzierung</b>	Die Finanzierung des Betriebes erfolgt aus Leistungserlösen, Kostenersätzen und öffentlichen Zuschüssen.		
<b>Prüfung von</b>	ALPEN-ADRIA Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung GmbH		
<b>Personalstruktur</b>	8.711 (Bilanzstichtag 2020), davon 8.656 dienstzugewiesene Landesbedienstete		
<b>Geschäftsführung</b>	Mag. Stefan Deflorian Tit. Ao. Univ.-Prof. Christian Wiedermann (bis 30.09.2020)		
<b>Aufsichtsrat</b>	<p>Mag.a Simone Wallnöfer (Vorsitzende)</p> <p>Univ.-Prof. Dr. Christoph Huber (Stellvertreter)</p> <p>MMag. Armin Tschurtschenthaler (seit 01.07.2020)</p> <p>Dr.in Ida Hintermüller (bis 30.06.2020)</p> <p>Mag.a Sabine Gant</p> <p>Gerhard Hödl</p> <p>Birgit Seidl</p>		
<b>Gesellschafter</b>	Land Tirol	100,00%	€ 37.000,00
<b>Beteiligt an</b>	<p>TCC Errichtungs- und Betriebsgesellschaft mbH Anteil: 51,00%</p> <p>MPAT – Medizinprodukteaufbereitung Tirol GmbH Anteil: 51,00%</p> <p>E &amp; E Unternehmensberatung und EDV GmbH Anteil: 100,00%</p> <p>INNPATh GmbH Anteil: € 500.000,00 bzw. 100,00%</p> <p>FHG – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH Anteil: 74,00%</p> <p>Bezirkskrankenhaus Schwaz Betriebs GmbH Anteil: 50,00%</p> <p>ITH icoserve technology for healthcare GmbH Anteil: 30,90%</p> <p>Tiroler Hospiz Betriebsgesellschaft mbH Anteil: 26,00%</p> <p>ATSP EDV Beratungs &amp; Vertriebs Gesellschaft m.b.H. Anteil: 49,00%</p> <p>Oncotyrol GmbH Anteil: 45,90% (Veräußerung der Beteiligung mit 26.07.2021)</p>		

## BILANZ

AKTIVA	31.12.2020		31.12.2019		31.12.2018		31.12.2017	
	€	%BS	€	%BS	€	%BS	€	%BS
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>386.417.685</b>	<b>58,88%</b>	<b>370.999.723</b>	<b>55,26%</b>	<b>337.533.794</b>	<b>50,92%</b>	<b>325.154.531</b>	<b>50,70%</b>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	8.902.441	1,36%	8.837.933	1,32%	8.954.446	1,35%	9.479.362	1,48%
II. Sachanlagen	375.957.755	57,29%	360.158.372	53,64%	326.500.540	49,26%	314.116.733	48,97%
III. Finanzanlagen	229.338	0,03%	675.267	0,10%	750.656	0,11%	803.527	0,13%
IV. Beteiligungen	706.624	0,11%	706.624	0,11%	706.624	0,11%	633.381	0,10%
V. Anteile an verbundenen Unternehmen	621.527	0,09%	621.527	0,09%	621.528	0,09%	121.528	0,02%
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>265.240.588</b>	<b>40,42%</b>	<b>295.931.765</b>	<b>44,08%</b>	<b>320.545.909</b>	<b>48,36%</b>	<b>311.255.345</b>	<b>48,53%</b>
I. Vorräte	23.371.623	3,56%	14.181.550	2,11%	12.466.869	1,88%	11.486.187	1,79%
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	232.544.281	35,43%	269.620.365	40,16%	292.621.485	44,15%	294.969.713	45,99%
III. Kassabestand, Guthaben bei Kreditinstituten	9.324.684	1,42%	12.129.850	1,81%	15.457.555	2,33%	4.799.445	0,75%
<b>C. Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>4.614.270</b>	<b>0,70%</b>	<b>4.461.631</b>	<b>0,66%</b>	<b>4.782.868</b>	<b>0,72%</b>	<b>4.982.387</b>	<b>0,78%</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>656.272.543</b>	<b>100,00%</b>	<b>671.393.119</b>	<b>100,00%</b>	<b>662.862.571</b>	<b>100,00%</b>	<b>641.392.263</b>	<b>100,00%</b>

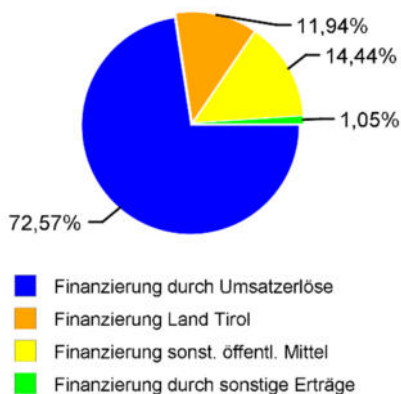
## PASSIVA

<b>A. Eigenkapital</b>	<b>98.262.355</b>	<b>14,97%</b>	<b>86.269.537</b>	<b>12,85%</b>	<b>80.565.593</b>	<b>12,15%</b>	<b>76.269.769</b>	<b>11,89%</b>
I. Stammkapital	37.000	0,01%	37.000	0,01%	37.000	0,01%	37.000	0,01%
II. Kapitalrücklagen	14.703.018	2,24%	14.703.018	2,19%	14.703.018	2,22%	14.703.018	2,29%
III. Gewinnrücklagen	5.966.181	0,91%	5.966.181	0,89%	5.966.181	0,90%	5.966.181	0,93%
IV. Bilanzgewinn, Bilanzverlust	77.556.156	11,82%	65.563.338	9,77%	59.859.394	9,03%	55.563.570	8,66%
<b>B. Investitionszuschüsse</b>	<b>303.131.865</b>	<b>46,19%</b>	<b>286.716.419</b>	<b>42,70%</b>	<b>253.723.309</b>	<b>38,28%</b>	<b>241.235.348</b>	<b>37,61%</b>
<b>C. Rückstellungen</b>	<b>1.972.697</b>	<b>0,30%</b>	<b>2.360.812</b>	<b>0,35%</b>	<b>2.494.359</b>	<b>0,38%</b>	<b>2.729.168</b>	<b>0,43%</b>
I. Abfertigungen	574.001	0,09%	904.434	0,13%	800.923	0,12%	773.955	0,12%
II. Sonstige Rückstellungen	1.398.696	0,21%	1.456.378	0,22%	1.693.436	0,26%	1.955.213	0,30%
<b>D. Verbindlichkeiten</b>	<b>245.247.235</b>	<b>37,37%</b>	<b>291.192.291</b>	<b>43,37%</b>	<b>321.274.956</b>	<b>48,47%</b>	<b>316.703.193</b>	<b>49,38%</b>
I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	7.603.891	1,19%
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	38.346.763	5,84%	38.841.798	5,79%	43.824.390	6,61%	47.280.998	7,37%
III. sonstige Verbindlichkeiten	206.900.472	31,53%	252.350.493	37,59%	277.450.566	41,86%	261.818.304	40,82%
<b>E. Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>7.658.391</b>	<b>1,17%</b>	<b>4.854.060</b>	<b>0,72%</b>	<b>4.804.354</b>	<b>0,72%</b>	<b>4.454.785</b>	<b>0,69%</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>656.272.543</b>	<b>100,00%</b>	<b>671.393.119</b>	<b>100,00%</b>	<b>662.862.571</b>	<b>100,00%</b>	<b>641.392.263</b>	<b>100,00%</b>

## KENNZAHLEN KAPITAL UND FINANZIERUNG

### Finanzierungsanteile Betrieb

(Umsatzerlöse, öffentl. Mittel, sonstige Erträge)



### Eigendeckungsgrad

(Umsatz/betriebliche Aufwendungen)

2018	2019	2020
71,34%	71,77%	72,04%

### Eigenmittelquote (§ 23 URG)

2018	2019	2020
50,43%	22,43%	61,16%

Finanzierung Investitionen

€ 56.811.492

## ENTWICKLUNG GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	31.12.2020		31.12.2019		31.12.2018		31.12.2017	
	€	%BL	€	%BL	€	%BL	€	%BL
Umsatzerlöse	648.439.561	71,08%	624.018.420	71,30%	588.425.051	70,99%	570.037.543	71,78%
Zuschüsse	231.774.968	25,41%	222.610.248	25,44%	214.524.374	25,88%	197.924.971	24,92%
sonstige betriebliche Erträge	30.373.475	3,33%	26.752.812	3,06%	24.821.723	2,99%	24.803.460	3,12%
andere aktivierte Eigenleistungen	1.639.684	0,18%	1.766.087	0,20%	1.099.876	0,13%	1.353.281	0,17%
<b>Betriebsleistung</b>	<b>912.227.688</b>	<b>100,00%</b>	<b>875.147.567</b>	<b>100,00%</b>	<b>828.871.024</b>	<b>100,00%</b>	<b>794.119.255</b>	<b>100,00%</b>
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen	251.420.325	27,56%	242.375.008	27,70%	226.415.537	27,32%	217.828.752	27,43%
Personalaufwand	525.359.253	57,59%	506.448.063	57,87%	484.886.720	58,50%	462.332.376	58,22%
Abschreibungen	40.677.361	4,46%	36.927.659	4,22%	34.862.279	4,21%	33.649.849	4,24%
sonstige betriebliche Aufwendungen	82.647.884	9,06%	83.759.126	9,57%	78.606.513	9,48%	76.874.363	9,68%
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>900.104.823</b>	<b>98,67%</b>	<b>869.509.856</b>	<b>99,36%</b>	<b>824.771.049</b>	<b>99,51%</b>	<b>790.685.340</b>	<b>99,57%</b>
<b>Betriebserfolg</b>	<b>12.122.865</b>	<b>1,33%</b>	<b>5.637.711</b>	<b>0,64%</b>	<b>4.099.975</b>	<b>0,49%</b>	<b>3.433.915</b>	<b>0,43%</b>
<b>Finanzerfolg +/-</b>	<b>-130.047</b>	<b>-0,01%</b>	<b>66.232</b>	<b>0,01%</b>	<b>195.850</b>	<b>0,02%</b>	<b>36.084</b>	<b>0,00%</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>11.992.818</b>	<b>1,31%</b>	<b>5.703.943</b>	<b>0,65%</b>	<b>4.295.825</b>	<b>0,52%</b>	<b>3.469.999</b>	<b>0,44%</b>
Gewinn-/Verlustvortrag	65.563.338	7,19%	59.859.395	6,84%	55.563.570	6,70%	52.093.571	6,56%
<b>Bilanzgewinn/ Bilanzverlust</b>	<b>77.556.156</b>	<b>8,50%</b>	<b>65.563.338</b>	<b>7,49%</b>	<b>59.859.395</b>	<b>7,22%</b>	<b>55.563.570</b>	<b>7,00%</b>

**ANALYSE BILANZ UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

